



Landeshauptstadt München, Baureferat 81671 München

Bezirksausschuss 15 Herrn Stefan Ziegler Geschäftsstelle Ost Friedenstraße 40 81660 München Gartenbau Gestaltung öffentlicher Raum, Quivid, Kulturbaufonds, Brunnen und Denkmäler Bau-GS

Friedenstraße 40 81671 München Telefon: 089 233-Telefax: 089 233-Dienstgebäude: Friedenstraße 40 Zimmer:

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum 04.07.2023

Truderinger Ortskern: Ungepflegte Bepflanzung rund um die Bäume sowie Bitte um Unterstützung für die Aufstellung von Pflanztrögen BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05394 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 15 Trudering-Riem vom 27.04.2023

Sehr geehrter Herr Ziegler, sehr geehrte Damen und Herren,

mit o. g. Antrag, mit dem Sie uns ein Schreiben des Gewerbe- & Eigentümerverbands Trudering weitergeleitet haben, bittet der Bezirksausschuss die Stadt München um Mitteilung, wer für die Pflege der Bepflanzung rund um die Bäume zuständig ist und in welchem Zyklus diese Pflege erfolgt. Außerdem bittet der Bezirksausschuss um Unterstützung des Gewerbe- & Eigentümerverbands Trudering bei der Aufstellung von Pflanztrögen vor den Geschäften. Hierzu können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Die Pflege der Bepflanzung erfolgt in den ersten 3 Jahren nach Pflanzung durch die Firma, die auch für die Herstellung verantwortlich war und sieht ca. alle 14 Tage einen Pflegegang vor. Diese Pflegegänge beinhalten eine Lockerung der Pflanzfläche, Entfernen von unerwünschtem Aufwuchs und ggf. Nachschneiden und Nachmulchen. Unrat wird von den Flächen entfernt. Ausgefallene Pflanzen müssen umgehend ersetzt werden. Wir werden bei der verantwortlichen Firma bei Bedarf veranlassen, weitere Pflegegänge durchzuführen.

Zum allgemeinen Reinigungszustand lässt sich Folgendes feststellen:

U-Bahn Linie 5 Haltestelle Ostbahnhof S-Bahn alle Linien Haltestelle Ostbahnhof Straßenbahn Linie 21 Haltestelle Haidenauplatz Bus Linien X30, 54, 58, 68, 100 Haltestelle Haidenauplatz Bus Linie 59 Haltestelle Ampfingstraße Postanschrift:\_Baureferat \_81660 München Hausanschrift: Friedenstraße 40 \_81671 München Internet: http://www.muenchen.de Der Straßenunterhaltsbezirk Ost kontrolliert den Reinigungszustand des Truderinger Ortskerns mindestens einmal wöchentlich. Bei den regelmäßigen Kontrollen konnte keine übermäßige Verschmutzung bzw. Vermüllung der öffentlichen Straßenflächen festgestellt werden. Auch die zuletzt durchgeführten Besichtigungen in der 24. und 25. Kalenderwoche zeigten einen sauberen Zustand der Verkehrsflächen. Lediglich die Flächen unter den Bänken wiesen geringe Anteile von Wintersplitt auf, dieser wird kurzfristig entfernt werden. Die geschilderten, bemängelten Verunreinigungen der Pflanzflächen konnten bei den Kontrollen nicht bestätigt werden. Nur in einem geringen Maß befanden sich Zigarettenkippen in den Pflanzflächen. Die Müllbehälter wurden im Zuge der Neugestaltung des Truderinger Ortskerns in Anzahl und Aufnahmevolumen deutlich erhöht (ca. um das Vier- bis Fünffache). Vor kurzem wurden zwei weitere Müllbehälter am Schmuckerweg aufgestellt. Die Entleerung der Müllbehälter erfolgt dreimal wöchentlich. Eine weitere Aufstellung von Müllbehältern ist derzeit nicht angezeigt.

Gerne unterstützen wir die Initiative der Gewerbetreibenden, die Truderinger Straße durch Pflanzgefäße weiter aufzuwerten und an den Eingängen der Geschäfte Pflanzgefäße aufzustellen.

Unter den nachfolgend aufgelisteten Voraussetzungen wird für die Aufstellung von Pflanzgefäßen vor Geschäften keine Sondernutzungserlaubnis benötigt (siehe auch https://stadt.muenchen.de/service/info/pflanzgefaess-vor-einem-geschaeft/1083177/):

- Die Pflanzgefäße sind unmittelbar an der Hausfassade des Geschäfts aufgestellt
- Auf dem Gehweg bleibt eine Breite von mindestens 1,60 Meter frei, im Einzelfall auch deutlich mehr (je nach Fußgängeraufkommen) und die Gefäße behindern nicht die Sicht.
- Der Durchmesser beziehungsweise die Kantenlänge des Pflanzgefäßes beträgt nicht mehr als 0.6 Meter.
- Die Pflanzgefäße sind leicht zu transportieren.
- Die Pflanzen sind echt (nicht künstlich) und in einem gepflegten Zustand.
- Das Stadtbild wird nicht beeinträchtigt. Bei denkmalgeschützten oder ensemblegeschützten Gebäuden muss die Untere Denkmalschutzbehörde zustimmen.

Wir schlagen daher vor, Pflanzgefäße mit einem Durchmesser von 60 cm direkt an den Hausfassaden der Geschäfte aufzustellen. Die verbleibende Gehwegbreite sollte aufgrund der breiten Gehwege in der Regel ausreichend sein, dies sollte aber von den Anliegern eigenverantwortlich überprüft werden.

Im gesamten Straßenabschnitt sollte ein einheitliches Modell verwendet werden, z. B. Pflanzkübel aus Terrakotta oder Kunststoff in Terrakottaoptik.



Beispielfoto Pflanztrog

Das Baureferat kann aus Kapazitätsgründen keine Pflanzgefäße für die Truderinger Straße zur Verfügung stellen. Pflanztröge werden vom Baureferat grundsätzlich nur als Schmuckbepflanzung im Innenstadtbereich aufgestellt. Außerdem werden Pflanztröge für Absperrungen bei Veranstaltungen wie dem Oktoberfest und für die temporäre Möblierung der sog. "Sommerstraßen" benötigt. Zur Ausstattung weiterer Orte stehen keine Pflanztröge zur Verfügung.

Wenn die oben aufgelisteten Voraussetzungen nicht erfüllt werden können, ist ein Antrag durch die jeweiligen Anlieger bzw. Gewerbetreibenden bei der Bezirksinspektion Ost des Kreisverwaltungsreferates zu stellen. Diesen Antrag finden Sie ebenfalls auf der oben angeführten Webseite.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 05394 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 15 Trudering-Riem ist damit geschäftsordnungsmäßig behandelt.

## Mit freundlichen Grüßen



